

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

23.1.1865 (No. 22)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 22.

Montag den 23. Januar

1865.

Dankagung.

Nr. 1954. Von Herrn Kaufmann W. Eitling hier erhielten wir heute für die hiesigen Armen den Inhalt eines Geldbeutels mit 1 fl. 24 fr. nebst Beutel. Wir danken für diese Gaben.
Karlsruhe, den 19. Januar 1865.

Großh. Armenkommission.
Flab.

Blattner.

Bekanntmachung.

Heute, Montag den 23. d. M., Abends 6 Uhr, wird Herr Missionar Fleischhacker aus Jerusalem einen Vortrag über das Werk der evangelischen Mission in Palästina in der kleinen Kirche halten.

2.1.

Versteigerung

von Champagner und Flaschenweinen.

Den häufigen Nachfragen zu entsprechen, werden

Dienstag den 24. Januar d. J.,

Nachmittags halb 3 Uhr,

im Steigerungslokale im Hause des Herrn Bierbrauer Steiner, Karlsstraße Nr. 4, nachstehende feine Weine öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

59 Flaschen franzöf. Champagner Moët,

35 " Riersteiner,

wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 21. Januar 1865.

Löffel, Waisenrichter.

Soumissionsbegebung

für

Maurer- und Steinhauer-
Arbeit.

3.3. Die zur Herstellung der Gebäude bei Errichtung eines Wasserwerks erforderlichen Maurer- und Steinhauerarbeiten werden auf Einzelpreise in Accord gegeben.

Die dazu lusttragenden Uebernehmer werden eingeladen, die Pläne, Berechnung und Bedingungen bei diesseitiger Stelle einzusehen, ihre Angebote aber, um welche sie die betreffenden Arbeiten übernehmen wollen, spätestens bis zum

Mittwoch den 25. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

schriftlich und versiegelt einzureichen und der Soumissionseröffnung um genannte Stunde anzuwohnen.

Karlsruhe, den 16. Januar 1865.

Großh. Hofbauamt.

Dyckerhoff.

2.2. Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Gregor Bertsch von Darlanden werden der Erbvertheilung wegen bis

Samstag den 11. Februar l. J.,

Früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1) Eine einstöckige Behausung mit Scheuer, Stallung und Hofraithe, Schätzungspreis 800 fl.

2) 7 verschiedene Grundstücke, Schätzungspreis 441 fl.

Zusammen 1241 fl.

Mühlburg, den 17. Januar 1865.

Großh. Notar Mathos.

Durlach.

Holzversteigerung.

3.3. In den hiesigen Stadtwaldungen werden folgende Hölzer gegen Zahlung vor der Abfuhr öffentlich versteigert.

Donnerstag den 26. d. M.,

im Oberfüllbruch bei Hagsfeld,

44 Eichen, holländer, Bau- und Nutzholzstämmen, 17 Eichen, 5 Rothbuchen, 1 Weißrutsche, 136 Erlen, 22 Pappeln, 1 Ape und 18 Weiden, sowie 1 eichener Metzgerflog;

Freitag den 27. d. M.,

in der Mastweide beim Alleehaus, 37 Eichen, holländer, Bau- und Nutzholzstämmen, 10 Eichen, 1 Birke, 2 Hagebuchen, 175 Erlen, 49 ital. Pappeln und 2 Silberpappeln, 100 Stück Schaufelstiele und 62 meist eichene Wagnerstangen;

Samstag den 28. d. M.,

in der Altung bei Gottesau, 34 Hagebuchen, 1 Rothbuche, 3 Erlen und 1 Kofkastanie, sowie 3 Eichen, worunter 2 starke,

Montag den 30. d. M.,

im Oberfüllbruch bei Hagsfeld, 64 1/2 Klafter meist erlenes Stockholz.

Die Verhandlung beginnt jeweils Morgens 9 Uhr an Ort und Stelle.

Durlach, den 18. Januar 1865.

Städtische Bezirksforstrei.

Holzmann.

Ruhrkohlen-Versteigerung.

Dienstag den 24. Januar,

2.2. Nachmittags 3 Uhr,

werden auf meinem Keller

circa 800 Centner Ruhrer Fettschrot und

" 280 Centner " Stückkohlen,

bester Dualität, in Parthien von mindestens einer einpännigen Wagenladung oder größeren Parthien unter Ratifikationsvorbehalt einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

J. Sack.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 34 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche, Keller, Speicher etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

6.6. Langestraße Nr. 97 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschkhaus, auf 23. April an eine stille Familie von 2 bis 3 Personen zu vermieten. Näheres im Laden

* 2.2. Langestraße Nr. 223 ist der untere Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Altkof, 2 Speicherkammern nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Auch sind daselbst zwei erdene Oefen billig zu verkaufen.

* Waldstraße (neue) Nr. 67 ist der zweite Stock, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Mansarden, Waschküche und Speicher gemeinschaftlich, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Im innern Zirkel Nr. 13 ist der zweite Stock auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern nebst 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller und Holzplatz in demselben. Näheres im Hause selbst im untern Stock von Morgens 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr zu erfahren.

* 3.3. Nowad's Anlage Nr. 4 (vor dem Eitlingerthor) ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Blechnermeister Schleich, Jähringerstraße Nr. 67.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Großer Zirkel Nr. 9 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst den übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

2.2. Zu vermieten ist an eine kleine Familie eine ganz neu erstellte Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehörde, beziehbar auf 23. April d. J. Näheres beim Inseratencomptoir von **F. Zachmann**, innerer Zirkel Nr. 10.

3.2. **Mühlburg.** Im Haus Nr. 182 an der Hauptstraße ist auf den 23. April der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Langestraße Nr. 157, dem Erbprinzen gegenüber, sind 2 ineinandergehende Zimmer, wovon eines mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße geht, zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße Nr. 3 ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Kronenstraße Nr. 14 ist ein freundliches gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Februar zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

2.2. Auf den 23. April d. J. wird in dem Stadttheile von der Karl-Friedrichstraße westlich bis zur Karlsstraße eine aus 3 Zimmern und Zugehörde bestehende Wohnung im Erdgeschosse zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre B. T. in dem Inseratencomptoir von **F. Zachmann**, innerer Zirkel Nr. 10, abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

Kapitalgesuch.

2.2. Auf ein in der besten Lage der Langestraße stehendes Haus, nach dem Werthanschlag nicht zur Hälfte belastet, wird ein Darlehen von **6000 fl.** unter mehr als doppelter Sicherheit durch Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man mit der Chiffre M. H. in dem Inseratencomptoir von **F. Zachmann**, innerer Zirkel Nr. 10, abzugeben.

Vacante Commisstelle.

2.2. Für einen angehenden Commis ist in einem hiesigen Spezereigeschäft eine Stelle zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Verloren.

2.2. Vor etwa 2 Monaten wurden in Karlsruhe **Papiere** verloren, darunter ein Wechsel auf **L. F. Laur** in Stuttgart. Wer diese Papiere im Kontor des Tagblattes abgibt erhält dafür eine **sehr gute Belohnung.**

Unterrichtsanzeige.

3.2. Ein **Lehrspraktikant**, der mehrere Jahre in Paris Erzieher war, ertheilt **französischen**, deutschen, lateinischen und griechischen Unterricht zu ermäßigten Preisen. (Zu sprechen von 10-12 und von 1-3 Uhr, Langestraße Nr. 18 im zweiten Stock.)

Privat-Bekanntmachungen.

Dr. Romershausen's Augenwasser

ist stets ächt zu haben bei **C. Haugel**, Großh. Hoflieferant.

Fromage de Brie,

Bondons de Neuchâtel, Münsterkäs, Parmesan, feinsten saftigen Emmenthaler, Limburger, Rahm- und grünen Kräuterkäs, sowie

Münchener Spatenbräu

in vorzüglicher Qualität empfiehlt **J. Schnappinger**, Adlerstraße Nr. 13.

Von dem vielverlangten

ächt Hoff'schen Malz-Extract

trifft jede Woche frische Sendung ein. Ich empfehle dieses anerkannt vorzügliche Präparat nebst Kraft-Brust-Malz zur gefälligen Abnahme bestens mit dem Bemerkten, daß sich Niederlage der Hoff'schen Präparate für hier und Umgegend nur bei mir befindet.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

Delicate Kieler Sprotten,

feinst marinirte Heringe, russ. und franz. Sardellen, Sardines à l'huile, Bückinge zum Robbessen empfiehlt

J. Schnappinger,

Adlerstraße Nr. 13.

2.1. **Reis, Gerste, Sago,**

grüne Kernen, Einkorn, Nudeln, Haberkerne, Habergrüze empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von **Robert Vogel**, Duerstraße Nr. 26.

Spinnhanf

à 28 fr. per Pfund, grauen Oberländer von vorzüglicher Qualität empfiehlt

Louis Steurer am Spitalplatz.

* 2.2. **Wachsstöcke** und Wachserollen in allen Farben und verschiedenen Größen, vergoldet, bostirt und gemalt, sowie Wachskerzen zu 4, 5 und 6 auf's Pfund gehend, empfiehlt **Willh. Becker**, Eck der Herren- und Erbprinzenstraße.

Glacé-Handschuhe

in weiß und schwarz empfiehlt

Friedr. Müller,

2.2. Amalienstraße Nr. 39.

Neze

mit und ohne Ausgarnung,

Coiffüren

in schöner Auswahl

bei **Friedrich Wirth,**

2.2. Nachfolger von **C. S. Korn.**

25.24. **Dr. Pattison's**

Sichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen **Sicht- und Rheumatismen** aller Art, als gegen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz etc.

Ganze Pakete zu 30 fr., halbe Pakete zu 16 fr. Gebrauchsanweisungen und Zeugnisse werden gratis abgegeben.

Allein ächt bei **Herrn Karl Hauser**, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Zeugnisse.

Der Unterzeichnete hatte seit sieben Jahren die unsäglichsten Schmerzen im linken Schenkel zu erdulden, welche sich in letzterer Zeit noch über mehrere Theile des Körpers verbreitet. Da ward ich endlich — alles seither Angewandte nicht Abhilfe bringend — durch ein Zeitungsblatt auf die Dr. Pattison's Sichtwatte aufmerksam gemacht. Gar nicht ahnend, daß diese Sichtwatte eine so überraschend schnelle Wirkung hervorbringen werde, ließ ich ein Paket, bis um ihre Wirkung zu prüfen, kommen, und legte vor Schlafengehen dieselbe auf die Stelle, wo ich schon lange die brennendsten Schmerzen hatte erdulden müssen. Früh beim Aufstehen war mein Schmerz verschwunden! Aber nun zogen wieder Schmerzen im rechten Beine, rechten Arm, Hand und Finger umher. Rasch legte ich die Watte auf die schmerzhaftesten Stellen und nach mehreren Stunden hatten auch diese aufgehört.

Gar oft und viel litt ich auch an starkem Brustkrampf; seit des Gebrauchs dieser Sichtwatte hatte ich auch noch keinen Anfall wieder verspürt. Ich empfehle auf das Dringendste diese vortreffliche Sichtwatte allen an rheumatischen Schmerzen Leidenden, sie mögen ihren Sitz haben wo sie wollen, indem es noch dazu ein so wohlführendes, als wohltätiges Hülfsmittel für sie werden kann, wie für mich. Ich selbst lasse diese Watte nie mehr von mir, damit ich gewaffnet bin, wenn je wieder ein Anfall kommen sollte.

Rindorf, bei Neustadt a. d. Saale, 8. März 1862.
Chr. Wiegand, Lehrer.

Vor einiger Zeit hatte ich die unsäglichsten Schmerzen im Halse, so daß ich kaum noch Flüssigkeiten zu mir nehmen konnte, ich nahm von Dr. Pattison's Sichtwatte, umhüllte am Abend den Hals, am Morgen waren die Schmerzen gänzlich verschwunden.

Rapperswil, 17 März 1863.
Jb. Dehringer.

43

Zu Betten

empfehle ich:

Bettfedern,

Flaumen,

Haar,

Bett-Drill u. Barchent

in den besten Qualitäten; die Betten werden auch fertig geliefert zu den billigsten Preisen.

H. L. Homburger,

Langestraße Nr. 203.

Wagau (badische Seite).

Holzverkauf.

* 6 4. Es ist fortwährend trockenes Abfallholz und Klößchen, sowie trockenes zweijähriges eichen Scheitholz zu 14 fl. und eschen Scheitholz zu 18 fl. per Klafter an der Schiffbrücke zu haben.

Aus Auftrag:

B. Schwarz, im Gasthof zum Rheinbad.

Anzeige.

6.3. Glacé-, dänische und Offiziershandschuhe werden, das Paar zu 5 fr., schön und geruchlos gewaschen: Schützenstraße Nr. 8 im dritten Stock. Solche können auch am Etlfingerthor beim Thorwart abgegeben werden.

Kalender für 1865.

6.2. Bei Müller & Gräff, Jähringerstraße Nr. 96, sind zu haben:

- Der Straßburger gute Bote . . . 12 fr.
- " Gustav-Adolf-Kalender . . . 8 fr.
- " Volksbote aus Baden . . . 6 fr.
- " Lehrer hinkende Bote . . . 8 fr.
- " " Volkskalender . . . 5 fr.
- " Sonntagskalender . . . 8 fr.
- " Freiburger Hausfreund . . . 7 fr.
- " Wanderer am Bodensee . . . 6 fr.
- " katholische Hauskalender . . . 8 fr.
- " Vaterlandskalender . . . 8 fr.
- " Heidelberger Volkskalender . . . 6 fr.
- " Rastatter hinkende Bote . . . 6 fr.
- " Jahresbote . . . 7 fr.
- " Einsiedler-Kalender . . . 15 fr.
- " Schweizer Volksbote . . . 12 fr.
- " Berner hinkende Bote . . . 12 fr.
- " Badische Geschäftskalender . . . 36 fr.
- " dito m. Schreibpap. durchschoss. . . 48 fr.
- " Bilderkalender . . . 7 fr.
- " evang. württemb. Kalender . . . 6 fr.
- Deutscher Geschichts- u. Komptoirkalender (Schiller) . . . 36 fr.
- Tagebuch für das Geschäftsleben . . . 36 fr.
- Taschenkalender, 6, 12, 18, 24 und 30 fr.
- Portemonnaie-Kalenderchen . . . 6 fr.
- Nierig, Volkskalender . . . 36 fr.
- Horn, Spinnstube . . . 45 fr.
- Verschiedene Wand-Kalender.

Außerdem sind daselbst die Mannheimer und Lehrer Wand- und Geschäftskalender, die Mannheimer genealogischen Schreib- und Reisekalender, sowie elegante Damenkalender zu haben.

Eintracht.

Dritter Vortrag des Herrn Professor Dr. Eckardt (über die romantische Schule) Montag den 23., Abends 7 Uhr. Honorar 4 fl. Für einzelne Vorträge 30 fr.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Montag den 23., Abends 7 Uhr, beginnt das Subscriptions-Kränzchen im Museumsaal.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Jan. 1. Quart. 13. Abonnementsvorstellung. Die Braut von Mesfina. Trauerspiel in 3 Akten, von Schiller. Don César: Hr. Gröber vom Stadttheater zu Köln als erste Gastrolle.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,** am Marktplatz.

Pariser Glacé-Handschuhe,

beste Qualität, empfehlen

Friedr. Wolff & Sohn, Hoflieferanten, Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Ausverkauf.

Wegen Lokalveränderung

werden Spiegel in verzierten und vergoldeten Rahmen, sowie solche in Gold-, Palisander- und Nußbaumleisten-Rahmen, ferner vergoldete, schwarze, Bronze-, Metall- und Nußbaum-Dualrahmen für Photographien, Goldleistenrahmen bester Qualität, Fenstergalerien, zum Fabrikpreise verkauft.

Büstenkartenrähmchen per Stück von 5 fr. an, im Duzend zu 48 fr.

Jos. Wohlschlegel, Bergolder, innerer Zirkel Nr. 24.

Waldwoll- (Kiefernadel-) Fabrikate:

- Unterjacken, gewirkte,
- Unterbeinkleider, gewirkte,
- Kniewärmer, gehäkelte,
- Strümpfe, gewirkte,
- Halbstrümpfe, gewirkte,
- Einlegesohlen,
- Pulswärmer, gewirkte,
- Halbwärmer, gehäkelte,
- Armwärmer, gehäkelte,
- Schulterwärmer, gehäkelte,

- Brustwärmer, abgenähte,
- Rückgratwärmer, abgenähte,
- Ohrenwärmer, gehäkelte,
- Zahnkissen, gehäkelte,
- Leibbinden, abgenähte,
- Steypdecken, abgenähte,
- Flanell zu Hemden und Jacken,
- Barchent zu Unterjacken,
- Watte zum Umhüllen krankhafter Glieder,

sowie sämtliche Kiefernadel-Präparate der rühmlich bekannten G. Schmidt'schen Waldwoll-Waaren-Fabrik zu Remda am Thüringerwald empfiehlt die alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgegend bei

2 1. **C. W. Keller,** Ludwigplatz Nr. 55 b. Preislisten und Gebrauchsanweisungen unentgeltlich.

Dr. W. Jordan's Nibelungen-Epos, Sigfridsage.

Zweiter Vortrag: Montag den 23. Januar, 6 1/2 bis 8 Uhr Abends im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters.

Inhalt: Das Rimmerakel. Die Larnhaut. Der Hinderberg. Die Iodernde Loh. Die Schildburg. Der verzauberte Garten. Brunhilds Erwachen. Die Botchaft Volkens. Abonnements auf die noch bevorstehenden drei Abende für 1 Person à 1 fl. 30 fr., für 2 Personen à 2 fl. 36 fr. und Einzelkarten à 48 fr. in der Hofbuchhandlung des Herrn **Vielefeld.**

Jeder Vortrag ist auch für sich verständlich.

Ball-Handschuhe

bei **J. Wolf & Sohn**, Hoflieferanten,
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

10.2.

2.2.

Die Möbel-Transport-Anstalt

von **Chr. Dees**

erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der Stadt als auch nach **auswärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Verfrachtung** größerer Möbel, als: **Klaviere**, **Chiffonniere** und dergleichen **per Eisenbahn**.

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen mittelst Tragbahnen besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden. Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Vertrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,
Langestraße Nr. 39 b.

In der geheizten Bude auf dem Schloßplaz.

2.2.

Die große egyptische Menagerie

wird noch einige Zeit hier verweilen, und finden täglich 2 Vorstellungen mit Fütterung statt.

Anfang der ersten um 4 Uhr, zweite Vorstellung präcis 7 Uhr; 1. Platz 24 kr., 2. Platz 12 kr., Diensthofen und Kinder 6 kr.

Ich beehre mich, zugleich anzuzeigen, daß wieder ein Transport neuer Pracht-Exemplare aus Antwerpen in der Menagerie angekommen ist, wozu ergebenst zu zahlreichem Besuch einladet

Jos. Senkel, Menageriebesitzer.

Den Herren Lehrern mit den Schülern wird der Eintrittspreis nach Uebereinkommen ermäßigt.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

3.1.

Großherzoglich Badischer Comptoir-Kalender auf das Jahr 1865.

Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:

- | | |
|--|--|
| 1) Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses; | 4) Droschken-Tarif; |
| 2) Abgang sämtlicher Brief- und Fahrposten (Winterkurs); | 5) Verzeichniß der hiesigen Expeditoren, sowie der Reisegelegenheiten; |
| 3) Eisenbahn- und Omnibus-Tarife über die Fahrtaxen nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billette ausgegeben werden; | 6) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute; |
| | 7) Verzeichniß der badischen und einiger andern bedeutenden Messen Deutschlands. |

Preis 6 Fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

3.3. Heiteres Buch für die langen Winterabende.

Durch **J. Scheible** in Stuttgart sowie durch alle Buchhandlungen Badens kann bezogen werden:

Die Hof- und Volksnarren, ihre Spässe, komischen Einfälle, lustigen Streiche und Schwänke. (In tausenden von heiteren Historien, Anekdoten, pikanten Einfällen, frappanten Antworten, Possen u. s. w.) von **Fr. Dick**, 2 Bände, zusammen 1500 Seiten. Preis des Ganzen 54 kr.

Das N. Unterhaltungsblatt sagt hievon: „Ein unerschöpfliches Kapital von Spass und Witz, das Wucherzins trägt; für Alle, die mit Humor und Lachlust gesegnet sind, ein nicht genug zu empfehlender lustiger und von Ergötzlichkeiten reicher Schatzmeister und jocoser Begleiter nie alternden Werthes. Der Preis dieses umfangreichen Werkes (1500 Seiten) ist geradezu ohne Beispiel billig.“

Sterbefalls-Anzeige.

22. Jan. Christoph Schönbaler, Goldarbeiter, ledig, alt 21 Jahre.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dieme, Kfm. v. Düsseldorf. Tritschler, Fabr. v. Offenbach. Spalter, Kaufm. v. Müdesheim.

Englischer Hof. Fleureheim u. Hildenbrand, Kaufm. v. Frankfurt. Salin, Kaufm. v. Offenbach. Theilman, Kfm. v. Ravensburg. Garqui m. Frau v. Wiesloch. Kestadt, Kfm. v. Düsseldorf. Gumbert, Kaufm. v. Frankfurt. Höch, Regierungs-Rath von Ludwigshafen.

Erbsprinzen. Daer v. Baden. Brogner, Kfm. v. Glauchau. Schleicher, Kaufm. v. Köln. Seles, Kfm. v. Frankfurt. Solemann, Kfm. a. Ketzly. **Goldener Adler**. Henfer, Kfm. u. Legler, Fabr. v. Freiburg. Levi, Kaufm. v. Offenbach. Körner v. Mainz. Maier, Lehrer v. Bittenwiler.

Goldenes Lamm. Klein, Kaufm. von Worms. Kronmann v. Ulm. Müller, Gem.-Rath v. Steinbach. Maier, Wirth von Schönau.

Goldener Ochse. Schneider, Fabr. m. Frau v. Heilbronn. Rom, Kfm. v. Heidelberg. Zander, Kfm. v. Bremen. Oberheimer, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Wieland, Kaufm. v. Wertheim. Schmalz, Fabrik. von Jülich. Fische v. Augsburg. Baumüller, Baummeister von Köln. Stüber v. Dijon. Weeber, Geometer v. Hellingen. Wickenhaupt, m. Frau v. St. Johann. Frau Hochland v. Forrach. Eißig, Kfm. v. Heilbronn.

Hötel Gröse. Reye, Fabr. v. Neus. Bollingoff, Kfm. v. Hanau. Glaserfeld, Kfm. v. Berlin. Hummel, Kaufm. v. Ruchheim. Dypenheim, Kaufm. v. Stuttgart. Fischer, Fabr. v. Heseloh. Henikel, Ing. v. München. Hasenlober, Kfm. v. Heseloh. Huber v. Deidesheim. Etaner, Kaufm. v. Ulm. Lendmann, Kfm. v. Barmen.

König von England. Buhler, Lehrer v. Schriesheim. **Rassauer Hof**. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Leicht, Kfm. v. Wien.

Römischer Kaiser. Gruner, Kfm. v. Darmstadt. v. Stettin v. Berlin. Beck, Kfm. v. Stuttgart.

Nothes Haus. Jhringer, Kaufm. v. Heilbronn. Werner, Kaufm. v. Straßburg. Dreifuß, Kaufm. v. Germersheim.

Stadt Pforsheim. Boreel u. Jeanrenau, Kaufm. v. Loel.

Weißer Bär. Klippf, Oberlieut. von Reg. Kunzelmann, Kfm. v. Riedlingen. Maier, Kfm. v. Heilbronn. Helm, Kfm. v. Reutwind.